



*Kirchliche Sozialstation  
Altenkirchen e.V.*



DIN EN ISO 9001:2000  
Zertifikat: 01 100 053015

*Kirchliche Sozialstation Altenkirchen e.V.  
Kölner-Str. 58  
57610 Altenkirchen*

*Tel 02681- 2055  
www.ahz-kirchsoz.de*

**Klienteninformation**

**zum Thema**

**MRSA**

## Sehr geehrte Klientinnen und Klienten

Sie haben von Ihrem Arzt erfahren, dass Sie mit einem resistenten Keim (**MRSA**) besiedelt sind.

**MRSA** bedeutet:

**Methicillin Resistenter Staphylococcus Aureus**

MRSA sind Bakterien, die Abwehrmechanismen gegen Antibiotika entwickelt haben – d.h. der Keim wird resistent. Für gesunde Menschen mit einer normalen Abwehrlage stellt der MRSA keine Gefahr dar – alltägliche soziale Kontakte können weiterhin gepflegt werden. Abwehrgeschwächte und organisch schwerkranke Menschen, aber auch Säuglinge können durch diese Infektion jedoch schwerwiegende Folgeerkrankungen erleiden.

### Übertragung von MRSA

MRSA wird fast immer über körperlichen Kontakt übertragen – die Hände sind der häufigste Übertragungsweg. Deshalb ist es wichtig, dass Sie Berührungen mit anderen Menschen vermeiden. Sie sollten keine Gemeinschaftseinrichtungen wie Therapiebad, Sauna, Schwimmbad etc besuchen. Ebenso wichtig ist die Information Ihrer Therapeuten (Krankengymnastik ...)

## Hygienemaßnahmen

Dadurch, dass unser Pflegepersonal täglich Umgang mit vielen schwerkranken Menschen hat und der MRSA schnell übertragen werden kann, bauen wir auf ihr Verständnis, dass sowohl Sie als Betroffener, Ihre Angehörigen und auch unsere Mitarbeiter zum Schutz vor anderen Klienten und Mitmenschen besondere hygienische Maßnahmen einhalten müssen.

Unsere Mitarbeiter tragen bei Ihnen Schutzkittel, Handschuhe, Kopfhauben, Schuh- und Mundschutz. Alle Sachen sind zum Einmalgebrauch und werden bei Ihnen im Haus in einem Müllbeutel entsorgt (dieser Sack kann dem normalen Hausmüll zugefügt werden).

Ihr Hausarzt wird Ihnen Waschlotion, Nasensalbe o.ä. verordnet haben. Bitte wenden Sie alle Sachen nach Vorschrift an.

Ganz wichtig ist eine häufige Händedesinfektion - auf jeden Fall nach dem Husten, dem Naseputzen und dem Toilettengang. Ihre Wohnung sollten Sie nach Möglichkeit nicht verlassen – wenn, dann mit frisch gewaschener Kleidung und gut abgedeckten Wunden.

Ihre Wäsche muss separat mit einem Vollwaschprogramm unter Verwendung von Vollwaschmittel bei mindestens 60° gewaschen werden.

Die Kleidung sollte täglich gewechselt werden, um eine Keimreduzierung zu erzielen. Ebenso empfehlenswert ist täglicher Bettwäschewechsel. Eine tägliche Wischdesinfektion Ihrer persönlichen Sachen, aber auch der Gegenstände, mit denen Sie in Berührung kommen (Türgriffe, Tischflächen..) ist von großer Bedeutung. Ihr Essgeschirr kann wie gewohnt gereinigt werden.

Mit Ihren Besuchern und Angehörigen sollten sie körperlichen Kontakt vermeiden. Händedesinfektion ist auch für diese unumgänglich.

### Befundkontrolle

Um den Erfolg Ihrer Behandlung zur Beseitigung von MRSA zu kontrollieren, werden in bestimmten zeitlichen Abständen Abstriche von Ihrem Hausarzt durchgeführt.

Wenn Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen guten Heilungserfolg und verbleiben mit herzlichen Grüßen

***Kirchliche Sozialstation Altenkirchen e.V.***